



Scotia  
Spirit

Scotch Whisky Shop in Köln und Düsseldorf

# Whisky der Woche

KW12/25  
No.04

## Miltonduff 14 Jahre

### Hunter Laing McCrae's Single Cask

Bereits im Jahr 1236 wurde von Benediktinern die Abtei Pluscarden Abbey gegründet. Wunderschön gelegen zwischen Nadelwäldern und grünen Wiesen. Die Mönche fanden dort im „Black Burn“ eine Wasserquelle von höchster Qualität. Ideal um zu brauen und zu brennen. Was Mönche halt schon immer getan haben. Diese sprachen der Quelle gar heilende Wirkung zu. Ganz in der Nähe, nur 2 Meilen entfernt lag Milton Farm auf einem weitläufigen Gelände welches damals dem, wie vieles andere, der Duff Familie gehörte. Auf der Farm haben die Mönche dann mit dem Getreide des Farmers und dem Wasser der eigenen Quelle den ersten Whisky gebrannt. Damals und für lange Zeit wohl illegal. Bis dann im Neunzehnten Jahrhundert eine größere Brennerei entstand, welche dann 1824 im Zuge des „Excise Act“ lizenziert wurde. Ein Gesetz, welches die Steuern und Lizenzgebühren für das Brennen von Alkohol reduzierte und neu regelte. Die Brennerei wurde nach der Farm und dem alten Landbesitzer benannt: Miltonduff. Heute gehört die Brennerei zum Chivas Komplex und damit zum französischen Konzern Pernod Ricard. Die Produktion geht im Wesentlichen in Blended Whiskys. Originalabfüllungen gibt es im Grunde nicht. Lediglich eine 15 Jährige Abfüllung kam 2017 auf den Markt. Diese sollte mit anderen Abfüllungen aus Brennereien von Chivas die Komponenten der Konzerneigenen Brennereien für deren einschlägigen Blends repräsentieren. Leider jedoch mit nur 40% vol. abgefüllt und ein wenig zu glatt ausgefallen. Soll aber wohl auch so sein um damit eigentlich für die Blends zu werben. Man findet aber einige Einzelfassabfüllungen von z.B. Gordon & Macphail in Elgin oder anderen unabhängigen Abfüllern. Miltonduff Distillery ist nur 6 Meilen von Elgin entfernt. Man kann vom Ortskern wunderbar dorthin wandern, dann weiter zur Abtei und von dort einige sehr schön angelegte Waldwege bewandern. Leider ist die Brennerei nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Aber ein Besuch von Pluscarden Abbey lohnt sich allemal. Sie ist die einzige noch erhaltene und nach wie vor von Mönchen betriebene Abtei aus dem Mittelalter. Das Destillat von Miltonduff hat in der Regel einen malzig, weichen Charakter. Das 14 Jahre alte Einzelfass wurde vom Familienbetrieb Hunter Laing in seiner Reihe „McCrae's“ abgefüllt. Der Whisky reifte durchgehend im erstbefüllten, frischen Rotweinfass. Das Unternehmen Hunter Laing wurde 2013 gegründet und ist auf das vom Vater des Gründers Stewart Laing, 1948 gegründete Unternehmen Douglas Laing zurück zu führen. (PK)

### DISTILLERY:

Miltonduff | Region: Speyside | Gründungsjahr: 1824 | Owner: Pernod Ricard (Chivas Brothers) | Produktion: 5.800.000 Liter Alc. p.a. | Keine öffentliche Besichtigung | Gelegen nahe Pluscarden Abbey | Water Source: The Black Burn



### WHISKY:

Miltonduff 14 Jahre | Single Cask - 234 Flaschen  
Rotweinfass Vollreifung | 62.0 % vol.  
ohne Farbstoff | nicht kühlgefiltert | 700ml  
Preis: 119,90 | Whisky der Woche: 95,90 €

### TASTINGNOTES:

In der Nase finden sich reife schwarze Kirchen. Im Gaumen eröffnet sich ein saftiges Bouquet von dunklen Beeren. Süße eingekochte rote Frucht. Dann etwas Eiche und herbstliche Gewürze. Im Abgang langanhaltend und wärmend, mehr Frucht.

